

Daten zeigen, dass Booster in vielen Staaten schlechter dran waren als geimpft

PREMIUM

NEUIGKEITEN & ENTDECKUNGEN



Meiling Lee
Zachary Stieber
30. Dezember 2022

A



Eine Krankenschwester verabreicht einer Person in einem Krankenhaus in Hines, Illinois, am 1. April 2022 einen COVID-19-Impfstoff-Booster. (Scott Olson/Getty Images)

Menschen in den Vereinigten Staaten, die in vielen Bundesstaaten [COVID-19-Booster](#) erhalten haben, werden laut einer Untersuchung der Epoch Times mit größerer Wahrscheinlichkeit infiziert als diejenigen, die nur eine Primärserie erhalten haben, ins Krankenhaus eingeliefert werden und sterben.

